Das Königreich Eswatini bekundet seine Unterstützung der Marokkanität der Sahara gegenüber

Rabat–Die Ministerin für auswärtige Angelegenheiten und für internationale Zusammenarbeit des Königreichs Eswatini, Frau Pholile Shakantu, bekundete am Dienstag, dem 06. Februar 2024 in Rabat, die Unterstützung ihres Landes der Marokkanität der Sahara gegenüber.

„Das Königreich Eswatini betrachtet überdies den vonseiten des Königreichs Marokko in 2007 unterbreiteten Autonomieplan als die einzige Lösung“ für die Beilegung des Regionalkonflikts rund um die marokkanische Sahara, erklärte Frau Shakantu in einer Presseerklärung im Anschluss an deren Begegnung mit dem Minister für auswärtige Angelegenheiten, für afrikanische Zusammenarbeit und für die im Ausland lebenden Marokkaner, Herrn Nasser Bourita, am Rande der hochrangigen Ministerkonferenz zu Staaten mit mittlerem Einkommen.

In diesem Zusammenhang rief sie die Erinnerung an die Einweihung eines Generalkonsulats des Königreichs Eswatini in Laâyoune in 2020 wach.

Frau Shakantu würdigte darüber hinaus die Exzellenz der „langjährigen brüderlichen Beziehungen“, die zwischen den beiden Monarchien und den beiden Völkern bestanden haben und fortbestehen, die Unterstützung des Königreichs Marokko zu Gunsten von ihrem Land bei der Vergabe der Stipendien in den Fachgebieten der Medizin und der Rechtswissenschaften und in den anderen technischen Fachgebieten klar herausstellend.

„Wir haben die Notwendigkeit unterstrichen, die bilaterale Zusammenarbeit auf ein höheres Niveau hieven zu haben, und wir arbeiten auf die bevorstehende Abhaltung des Handels-und-Kooperationsausschusses vor Ende des Jahres hin“, stellte die Chefin der Diplomatie des Königreichs Eswatini fest.

Die hochrangige Ministerkonferenz zu Staaten mit mittlerem Einkommen kam am Montag und am Dienstag in Rabat zustande, woran sich 32 Staaten beteiligten, wovon viele auf Ministerebene vertreten gewesen waren, sowie 23 Entwicklungsagenturen der Vereinten Nationen und andere internationale und regionale Institutionen.

Unter dem Motto „Lösungen für die Entwicklungsherausforderungen der Staaten mit mittlerem Einkommen in einer sich verändernden Welt“ veranstaltet, ist diese hochrangige Ministerkonferenz Bestandteil der Präsidentschaft des Königreichs Marokko der Gruppe der Freunde der Staaten mit mittlerem Einkommen unter der Ägide der Vereinten Nationen, die es bezogen auf das Jahr 2023 innehatte und innehat, und dies in der Kontinuität seines Eintretens für die Interessen der Entwicklungsstaaten, unter der weitsichtigen Vision seiner Majestät des Königs Mohammed VI zu Gunsten von einem aktiveren und vereinenden Multilateralismus.

Quellen:

http://www.corcas.com

http://www.sahara-online.net

http://www.sahara-culture.com

http://www.sahara-villes.com

http://www.sahara-developpement.com

http://www.sahara-social.com